



VIELFALT IST UNSERE STÄRKE

Christoph Bader

>>> Im Sitzungssaal der Medizinischen Fakultät Köln: Zirka 150 Medizinstudierende aus 29 deutschen Fakultäten sitzen im Rund und debattieren, die Redeleitung leitet, der Protokollant protokolliert, Beamer beamen Präsentationen an Wände. Eine gute Atmosphäre herrscht im Saal. Es gibt einen Lacher als jemand sagt: „Redundanz vermeiden! Kann man gar nicht oft genug sagen.“ Es wirkt wie ein kleines Parlament.

Wir befinden uns auf der Mitgliederversammlung der „Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland“, kurz bvmd. „Der Verein vertritt, wie der Name eigentlich schon sagt, die Interessen der 80.000 Medizinstudierenden in Deutschland“, sagt

Thorsten Hornung aus Bonn, Präsident der bvmd. „Wir sind für die Humanmedizinstudenten letztlich das, was der BdZM für die Zahnmedizin ist. Der Schwerpunkt unserer Arbeit gilt dem Medizinstudium in Deutschland, dem Austausch von Famulanten mit dem Ausland, wir betreuen Entwicklungshilfeprogramme und Projekte zur Aids-Prävention. Wir setzen uns aus allen Fachschaftsräten und Austauschlokalvertretungen Deutschlands zusammen. Vielfalt gehört eindeutig zu unseren Stärken.“

Um dieser Vielfalt auch im Plenum Herr zu werden, gibt es spezielle Regeln, eine Geschäftsordnung ähnlich der des Bundestages, die die Diskussionen im Plenum zielführend halten sollen. Seltsam mu-